

# Rencontres Franco-Allemandes

Deutsch-Französische  
Gesellschaft Chemnitz e.V.  
Association Franco-Allemande de Chemnitz

Bulletin de l'Association Franco-Allemande Chemnitz | 3<sup>e</sup> trimestre 2016 (juillet/août/septembre) | n°103

## L'été, le foot, l'Europe...

Chers amis, chers membres de l'association, liebe Freunde und Mitglieder,

der Sommer hat inzwischen Einzug gehalten, die Sommerferien in Sachsen sind in vollem Gange und wir hoffen, Sie genießen die Sonnenstrahlen avec un bon verre de vin peut-être en Allemagne, en France ou partout dans le monde.

Wir befinden uns mitten im Championnat d'Europe de football masculin communément abrégé Euro 2016.



Le  
UEFA  
2016,  
en

Nach der Weltmeisterschaft 1998 ein weiteres Fußballereignis in Frankreich:

nun

### *Pourquoi la Coupe du monde de football 1998 est-elle un bon souvenir ?*

La coupe du monde de football 1998 fut organisée en France. La finale (France/Brésil) eut lieu près de Paris, au Stade de France, bâti à Saint-Denis, le 12 juillet.

A cette occasion, le Brésil ne marqua aucun but. L'équipe de France, elle, en marqua 3.

Cette victoire suscita une immense joie populaire. Une grande manifestation fut ensuite organisée sur les Champs-Élysées, à Paris.

© Dis pourquoi ? En France ..., Frédéric Bosc, Hachette Livre 2003

Und mitten im Fußballfieber schauen wir bereits ein Stück weiter – unbeirrt von Brexit und Co. und dem Ergebnis der Euro 2016, feiern wir das Fest unserer

Nachbarn am 14. Juli in Zwickau, wo wir den französischen Nationalfeiertag begehen werden, bevor wir uns in die Sommerpause verabschieden.

Im September starten wir dann wieder – mit einer Lesung von Almut Fehrmann, unserer Reise nach Mulhouse im Oktober und unserem beliebten Sprachkurs bei Brigitte. Der Cours de Conversation wird ab September pausieren – wir danken Violaine Lenkeit für ihren unermüdlichen Einsatz und hoffen, dass es bald schon weitergehen wird.

Wir freuen uns, Sie immer zahlreich bei unseren Veranstaltungen begrüßen zu dürfen.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen allen:

Un bon été !

Amic'Allemand

Im Namen des Vorstandes

Ihr

Martin Bauch

**L'A.F.A.C. vous  
souhaite un  
bon été !**

## Rückblick

### Werther – Drame lyrique de Jules Massenet, le 22 avril 2016

Jules Massenet wurde 1842 geboren und verstarb 1912 in Paris. Er war schon mit seiner lyrisch-sentimentalen Oper „Manon“, die 1884 aufgeführt wurde, sehr erfolgreich und sie verhalf ihm zu Weltruhm. In den 80ern des 19. Jh. beschäftigte er sich mit Goethes Briefroman „Die Leiden des jungen Werthers“. (Dieser Briefroman machte Goethe 1774 in Europa bekannt.) Wie wir vielleicht noch aus unserer eigenen Sturm- und Drang- Zeit speziell aus dem Literaturunterricht wissen, ging es Goethe um die Verarbeitung seiner unerfüllten Liebe zu einem jungen Mädchen - Lotte Buff.



Jules Massenet griff dieses Thema auf, beschäftigte sich damit, verlegte aber die Zeit des Geschehens in das späte 19. Jh. Die Geburtsstunde seines Werthers war 1885. Schließlich 1892 wurde die Oper an der Wiener Hofoper uraufgeführt.

Nun, am 22.04.2016 konnten wir uns vom „Werther-Fieber“ anstecken lassen. Vor geraumer Zeit haben wir bei Frau Schäfer-Lassus die Karten bestellt, die uns den Besuch dieser Oper ermöglichten. Da wir als Mitglieder der DFG Chemnitz uns auch mit der französischen Sprache beschäftigen wollen, nutzten wir die Aufführung in Französisch mit deutschen Übertiteln.

Vor dem eigentlichen Beginn der Vorstellung gab es eine ca. 30-minütige Einführung zur Entstehungsgeschichte und zum Inhalt der 4 Akte der Oper:

Es geht um den jungen Werther, der erst kurze Zeit in der Stadt Wetzlar weilt.

Um Charlotte, die älteste Tochter des Amtmanns, die sich gerade für einen abendlichen Ball vorbereitet und die zu diesem Zeitpunkt schon Albert versprochen ist. Es handelt sich um ein Versprechen, das sie ihrer Mutter auf dem Sterbebett gab. Sie will und sie wird

den Schwur nicht brechen, so sehr sie auch feststellen muss, dass sie sich in Werther verliebt hat.

Sie wird eine pflichtbewusste Ehefrau und will nicht mehr an Werther denken oder ihn treffen. Sie bewahrt aber immer noch seine Briefe auf. Albert will sie sehen und ist voller Zorn auf sie und auf Werther. Sie ist allein und voller Kummer, da kehrt Werther zurück. Er versucht ihre Erinnerung an den gemeinsamen Ballabend zu wecken und muss erkennen, dass er mit seiner Liebe allein ist. Er verlässt sie und das Haus, erbittet aber Alberts Pistole, um sich auf einer Reise schützen zu können.



Kurze Zeit später erschießt sich Werther. Während er stirbt, eilt sie zu ihm. Sie bleibt bei ihm und gesteht ihm ihre Liebe.

Am 30. Januar 2016 hatte „Werther“ Premiere im Opernhaus in Chemnitz und wurde seitdem mehrfach aufgeführt.

Hervorzuheben ist die sehr gute Leistung der Sänger und der Robert-Schumann-Philharmonie unter Leitung des Belgiers Patrick Davin. Das Werk insgesamt brachte uns einen vollen Kunstgenuss, der uns zu mehr ermuntert.

Birgitt Suderlau

## 3. Quartal 2016:

### Juillet :

#### **Que fête-t-on le 14 juillet ?**

Le 14 juillet 1789, les Parisiens s'emparent de la Bastille, une vieille forteresse de Paris.

Ils veulent y saisir des armes car ils craignent que Louis XVI n'envoie ses soldats contre eux.

Un an plus tard, on croit que la Révolution est finie. On organise la fête de la Fédération. En fait, le roi sera détrôné deux ans plus tard. La fête du 14 Juillet, créée en 1880, fait du 14 Juillet la fête nationale.

© Dis pourquoi ? En France ..., Frédéric Bosc, Hachette Livre 2003

Wir feiern dieses Jahr in Zwickau, im Restaurant „**Drei Schwäne**“, Tonstraße 1, 19.00 Uhr. - Die Abfahrt erfolgt **18.00 Uhr vom Parkplatz Johanniskirche in Chemnitz.**



Die Busfahrt kostet 10 €, das Menü 25 €, Getränke sind extra zu bezahlen.

Eine Anmeldung sollte bis zum 30. Juni 2016 erfolgen.

Wir freuen uns auf eine schöne Ausfahrt und Feier!

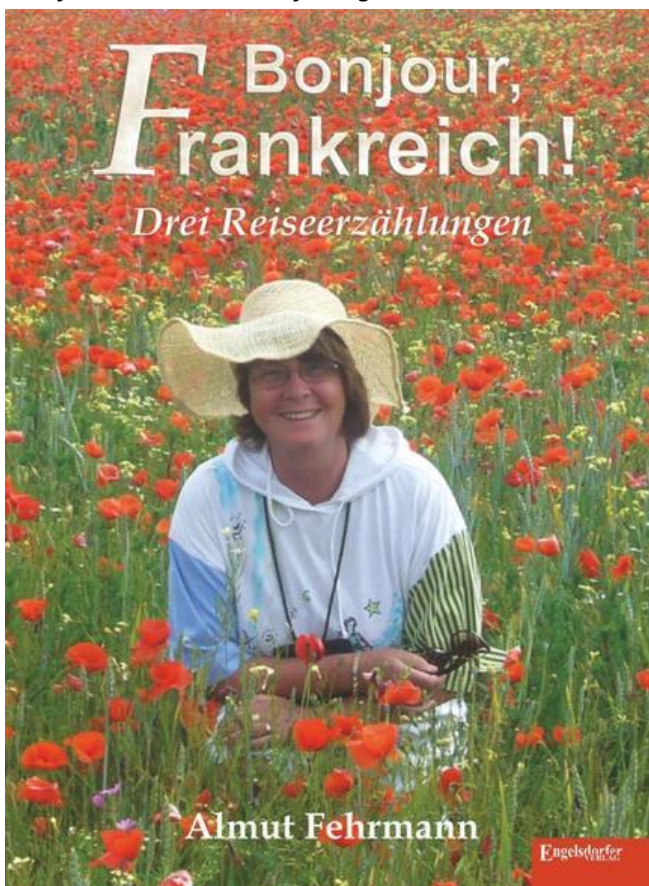
### Août :

Notre association est en vacances...



### Septembre :

„**Bonjour Frankreich! Drei Reiseerzählungen**“ Gefällt es Ihnen, abseits von "all-inclusive" ein fremdes Land zu erkunden? Dann macht es Ihnen vielleicht Freude, einem unternehmungslustigen Ehepaar in die Karten zu schauen. Franka und Rolle erfüllten sich nach dem Berufsleben eine oft geträumte Sehnsucht.



*Dreimal sind sie mit dem Pkw losgezogen - zuerst die französische Südküste entlang, später durch die Bretagne und Normandie und zuletzt an die Atlantikküste. Interessantes gegen das Vergessen und gegen die Monotonie des Alltags.*

**Almut Fehrmann liest aus ihrem Buch** – illustriert mit Bildern und im Anschluss ein gemütlicher Austausch.

Wann: **9. September 2016**

Treffpunkt: **19.00 Uhr, Hainstraße 125**

### Octobre : (Vorinformation)

Am **21. Oktober 2016, um 20.00 Uhr, Opernhaus Chemnitz „Bonjour tristesse – Bonjour Piaf“**

*Da nur noch wenige Karten zur Verfügung stehen, sollte ein Teilnahmeinteresse so schnell wie möglich mitgeteilt werden.*

**Kosten: 24 €**



Die 1950er-Jahre in Frankreich: In einer konservativen Gesellschaft schreiben und singen Künstlerinnen verschiedener Metiers für eine befreite Sexualität. „**Bonjour tristesse**“, der 1954 veröffentlichte Erstlingsroman der Autorin Françoise Sagan (1935-2004), wurde zu einem Bestseller, während auf der Konzertbühne die Sängerin Edith Piaf (1915-1963) als „**Spatz von Paris**“ mit Chansons wie „**Non, je ne regrette rien**“ zu Weltruhm kam. Zwei Künstlerinnen bringen diese beiden Talente in einem Dialog auf die Bühne:

**Gudrun Landgrebe rezitiert den Roman „Bonjour tristesse“:** Einfühlsam und mitreißend erzählt sie die Geschichte der 17-jährigen Cécile, die ihre Sommerferien gemeinsam mit ihrem Vater und seiner jungen Geliebten in einem Haus am Meer verbringt. Als plötzlich eine frühere Freundin der verstorbenen Mutter auftaucht und das scheinbare Familienidyll empfindlich stört.

**Musikalisch umrahmt** wird diese tragische Geschichte von der charismatischen Sängerin **Christa Platzer und ihrer vierköpfigen Band.** Christa Platzer schlüpft dabei

in die Rolle des kleinen „Spatz von Paris“ und interpretiert mit unverwechselbarem Timbre die unsterblichen Chansons der Edith Piaf.

Spielplan Theater Chemnitz

## Cours de français

Der nächste Französischkurs mit Brigitte Barthel findet wieder ab September statt: jeweils am **1. Dienstag im Monat, von 17.00-18.30 Uhr**. Alle fortgeschrittenen Interessenten sind herzlich willkommen.



Wer Interesse an Frankreich, der französischen Sprache und Kultur hat, ist bei der Deutsch-Französischen Gesellschaft immer an einer guten Adresse. Aber auch andere Einrichtungen, mit denen wir eng zusammenarbeiten, widmen sich frankophonen Themen. Hier einige Kontaktadressen:

### Technische Universität Chemnitz

Prof. Ulrike Brummert, docteur d'Etat  
Professur Romanische Kulturwissenschaft  
Thüringer Weg 9 ,09107 Chemnitz  
Tel. 0371 – 531 27930  
[ulrike.brummert@phil.tu-chemnitz.de](mailto:ulrike.brummert@phil.tu-chemnitz.de)

### Kunstsammlungen Chemnitz

Theaterplatz 1, 09111 Chemnitz  
Tel. 0371 – 488 4424, Fax 488 4499  
[www.kunstsammlungen-chemnitz.de](http://www.kunstsammlungen-chemnitz.de)

### Sächsisches Industriemuseum Chemnitz

Achim Dresler  
Zwickauer Straße 119, 09112 Chemnitz  
Tel. 0371 – 3676 135  
[dresler@saechsisches-industriemuseum.de](mailto:dresler@saechsisches-industriemuseum.de)

### Stadtbibliothek Chemnitz / DASTietz

Moritzstraße 20  
09111 Chemnitz  
Tel. 0371 – 488 4202  
[www.stadtbibliothek-chemnitz.de](http://www.stadtbibliothek-chemnitz.de)

**A.F.A.C**



**DFGC**

Ein Dank für die Unterstützung an:

**ALEXANDER HAEHNLEIN**  
**IT SERVICE**  
Ihr EDV Dienstleister für Chemnitz und Umgebung  
mail: [info@its-haehnlein.de](mailto:info@its-haehnlein.de) tel: 0371 / 91 888 610

### Impressum

**Herausgeber:** Deutsch-Französische Gesellschaft Chemnitz e. V.  
**Geschäftsstelle:** Hainstr. 125 (2. Etage),  
09130 Chemnitz  
Tel. 0371 – 5604431, Fax 5604430,  
[dfg.chemnitz@gmail.com](mailto:dfg.chemnitz@gmail.com)  
**Präsenzzeit:** 1. und 3. Mittwoch des Monats  
von 16:30 bis 17:30 Uhr  
**Vorsitzender:** Martin Bauch  
[martin.bauch@outlook.com](mailto:martin.bauch@outlook.com)  
**Stv. Vorsitzende:** Karla Schäfer-Lassus  
[KaBeSL@aol.com](mailto:KaBeSL@aol.com)  
**Schatzmeisterin:** Violaine Lenkeit  
**Bankverbindung:** Sparkasse Chemnitz,  
IBAN DE98 8705 0000 3578 0004 09  
BIC CHEKDE81XXX  
**Redaktion Bulletin:** Brigitte Barthel  
Das Bulletin erscheint vierteljährlich. Beiträge sind bis zum  
15. des letzten Monats des vorausgegangenen Quartals  
erbeten.  
[www.dfg-chemnitz.de](http://www.dfg-chemnitz.de)